

Speed-Dating – Azubi-Suche mal anders!

Zum „Azubi-Speed-Dating“ luden die BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH und die Handwerkskammer Berlin am 26. August 2010 in das Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) ein.

37 Jugendliche – überwiegend mit Migrationshintergrund - waren gekommen und 11 Firmenvertreter aus den Bereichen Elektro, Metall, Holz, Sanitär, Heizung und Klimatechnik sowie Dachdeckerei und Raumausstattung. Begrüßt wurden sie von Dr. Hilde Hansen, Geschäftsführerin der BGZ als Projektträgerin von „Einsatz Berlin - Perspektiven für junge Menschen bei der Feuerwehr“ und von Jürgen Wittke, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Berlin. Zum Anliegen der Veranstaltung betonten beide, dass es darum gehe, allen Jugendlichen, die in das Bewerbungsverfahren aufgenommen worden waren, aber aus den verschiedensten Gründen dann doch keinen Platz in „Einsatz Berlin“ bekommen haben, und jenen Jugendlichen, die in anderen Vermittlungsaktionen bislang keinen Erfolg hatten, einen zusätzlichen Impuls für den Start ins Berufsleben zu geben.

Danach begann das Speed-Dating. Jugendliche und Firmen hatten die Möglichkeit, in kurzen Vier-Augen-Gesprächen sich gegenseitig kennen zu lernen. Dafür gab es jeweils 15 Minuten Zeit. Danach wurden die Plätze getauscht, mehrere Durchgänge fanden statt. Somit konnten die jungen Männer mit ganz unterschiedlichen Firmen und Wirtschaftsbereichen Kontakt aufnehmen.

Viele Betriebe suchen noch dringend geeignete junge Leute für das kommende Ausbildungsjahr, das am 01. September 2010 beginnt. Daher wurden – so der erste Eindruck stimmte - gleich Termine für einen Betriebsbesuch in den nächsten Tagen vereinbart, an denen sich die Interessenten noch einmal ein genaues Bild von der Firma und vom Ausbildungsberuf machen können. Das war in ca. 10 Fällen so.

„Mein Ausbildungsvertrag im Bereich Dachdeckerei wird wahrscheinlich nächste Woche zustande kommen“, sagte ein junger Mann und einige andere jungen Männer waren auch sehr optimistisch...

Am Ende der Veranstaltung, die erstmals als „Speed-Dating“ durchgeführt wurde, waren die Beteiligten sehr zufrieden: die Organisatoren, die Firmen, die Jugendlichen, die einen Ausbildungsplatz suchen und diesem Ziel ein Stück näher gekommen sind. Sie haben von Berufen erfahren, von denen sie ohne Speed-Dating nicht viel oder gar nichts wussten und sich auch gar nicht beworben hätten.

Aber ganz ehrlich - zum Ergebnis des Tages gehört auch die Erkenntnis: Es ist nicht leicht „loszulassen“, sich umzuorientieren und eine neue Herausforderung zu suchen, wenn man eigentlich von ganzem Herzen Feuerwehrmann werden wollte. Speed-Dating hat dabei Unterstützung gegeben.

Insgesamt war das „Azubi-Speed-Dating“ als lebendige Form des Kennenlernens und der Information ein großer Erfolg. Es wird im nächsten Jahr wiederholt!

Ansprechpersonen

Dr. Monika Glapski / Dilaver Günes

Tel.: +49 30 80 99 41-13

glapski@bgz-berlin.de; guenes@bgz-berlin.de